



Individuelle Förderung in der Höheren Handelsschule

Individuelle Förderung ist die Voraussetzung, um Schülerinnen und Schülern die bestmöglichen Zukunftschancen zu eröffnen. Der Förderunterricht soll Schülerinnen und Schülern helfen in kleinen Gruppen ihre schulischen Lernschwierigkeiten zu überwinden.

Leitgedanken unserer Förderstrategie

- Im Unterricht individuell fördern
- Mehr Lernzeit ermöglichen und gezielt unterstützen
- Unterricht praxisnah gestalten
- Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund stärker fördern und
- die Chancen der Vielfalt nutzen

Schwerpunkte des Förderunterrichts

- Hilfen bei Schulaufgaben (Hausaufgaben)
- Aufarbeitung fachtheoretischer Inhalte
- Vorbereitung auf Test und Klausuren
- neue Lerntechniken, -strategien und -möglichkeiten

Förderunterricht in der Praxis

An vier von fünf Wochentagen findet für 90 Minuten Förderunterricht im Nachmittagsbereich statt. Dabei ist der Förderunterricht für die Schülerinnen und Schüler freiwillig. Sie entscheiden selbstständig wann und für wie lange sie an dem Förderunterricht teilnehmen. Auch entscheiden Sie selbstständig für welches Fach sie lernen und üben möchten. Das angegebene Unterrichtsfach für die Förderstunden dient lediglich als Richtlinie, bei welchem Unterrichtsfach die betreuenden Lehrkräfte besonders unterstützen können.

Die betreuenden Lehrkräfte bieten grundsätzlich Hilfestellung und Unterstützung. Ziel ist es, dass sich die Schülerinnen und Schüler gegenseitig unter Anleitung helfen (Peer-Education).

Beispielhaftes Förderband:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
8. Stunde	BWR-Förder/ Mathe-Förder <i>Herr Winter</i>	Deutsch-Förder/ Englisch-Förder <i>Frau Sommer</i>	BWR-Förder <i>Frau Herbst</i>	BWR-Förder Mathe-Förder <i>Herr Winter</i>
9. Stunde	BWR-Förder/ Mathe-Förder <i>Herr Winter</i>	Deutsch-Förder/ Englisch-Förder <i>Frau Sommer</i>	Mathe-Förder <i>Herr Winter</i>	BWR-Förder <i>Frau Herbst</i>